

Verhandlungen mit Rebellengruppe

Kuala Lumpur. Die philippinische Regierung hat erstmals seit Amtsantritt von Präsident Benigno Aquino Ende Juni vergangenen Jahres Friedensverhandlungen mit der größten muslimischen Rebellengruppe des Landes aufgenommen. Regierungsunterhändler Marvic Leonen sagte, beide Seiten trafen sich in Malaysia zu zweitägigen Gesprächen. Die Moro Islamische Befreiungsfront (MILF) fordert eine Autonomieregelung für die islamische Bevölkerung im Süden. Mit schätzungsweise 11000 bewaffneten Mitgliedern ist sie die größte der drei Rebellengruppen der Region. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/159026.verhandlungen-mit-rebellengruppe.html>